

Immobilien & Finanzierung

Der Langfristige Kredit

17 – 2010

61. Jahrgang
1. Ausgabe September 2010
Verlag Helmut Richardi
Frankfurt am Main
ISSN 1618-7741

Gegründet von Helmut Richardi
Herausgegeben von: Reinhart Chr. Bartholomäi, Dr. Alexander Erdland, Prof. Dr. h.c. Klaus Feinen, Walter Klug, Bernd Knobloch, Dr. Karsten von Köller, Dr. Rolf Kornemann, Dr. Matthias Metz, Klaus-Friedrich Otto, Heinz Panter, Dr. Walter Seufferle, Hans-Joachim Tonnellier, Rüdiger Wiechers

Inhalt

Leitartikel

Szenenwechsel (576)
Lars Haugwitz

Immobilien an Börse und Kapitalmarkt

 (578)

Private Baufinanzierung

„Sicherheit und Liquidität gehen vor Rentabilität“ (582)
Redaktionsgespräch mit Heinz Panter

Der Fonds zur baupartechnischen Absicherung im Wandel (586)
Matthias Metz

Wohnungsmarkt in Deutschland – Stabilität als Vorteil (589)
Thomas Hofer

Qualitätsmanagement im Vertrieb aus Sicht des Brokers (592)
Jörg Utecht

Die private Immobilienfinanzierung – wo steht sie nach der Finanzkrise? (594)
Hagen Luckert

Kapitalanlage

Mit Immobilieninvestitionen von der Inflation profitieren (596)
Martin Kühn und Andreas Weber

Betriebliche Altersvorsorge

Klage gegen den Pensionssicherungsverein (598)
Utz Andelewski und Veit Voßberg

Großer Bilanzvergleich

Die deutschen Bausparkassen 2009 (601)

In diesem Heft

Im Schwerpunkt diesmal: Aus Anlass des 60. Geburtstages von **Heinz Panter**, dem langjährigen Chef der LBS in Baden-Württemberg, stehen die aktuellen Entwicklungen in der privaten Baufinanzierung im Zentrum dieser Ausgabe. Im Redaktionsgespräch erklärt er, warum die Konsolidierung unter den Bausparkassen richtig war und dass im Bausparen Sicherheit und Liquidität auch weiterhin vor Rendite gehen müssen. Um die künftige Ertragsstabilität sorgt sich jedoch **Matthias Metz** von der Bausparkasse Schwäbisch Hall, der gerne den Fonds zur baupartechnischen Absicherung auch zum Ausgleich von Ertragsdellen infolge eines raschen Zinsanstiegs nutzen möchte. Dass die Eigenheimfinanzierung auch in der weltweiten Finanzkrise stabil bleibt, ist für **Thomas Hofer** vom vdp dem ausgewogenen Verhältnis von Miet- und Kaufangeboten sowie den auf langfristige Stabilität ausgelegten Baufinanzierungsprodukten zu verdanken. Daran haben auch die sich verändernde Anbieter- und Vertriebsstruktur im Baufinanzierungsmarkt kaum etwas geändert, denn an Hypotheken-Broker werden von den Kunden und den Bankpartnern teils höhere Qualitäts- und Serviceanforderungen als an klassische Vertriebskanäle gestellt, meint **Jörg Utecht** von der Interhyp. Da unter anderem durch diese neuen Absatzwege der Kostendruck im Hypothekengeschäft hoch bleibt, erwartet **Hagen Luckert** von Hypotheken Management, dass sich im Processing endlich mehr Arbeitsteilung durchsetzt.

Dass mit Wohnimmobilien von der Inflation profitiert werden kann, rechnen **Martin Kühn** von MG International und **Andreas Weber** durch. Wie Unternehmen auf die drastische Beitragserhöhung des Pensionssicherungsvereins reagieren können, erläutern **Utz Andelewski** und **Veit Voßberg** von der Kanzlei Salans.

Im großen **Bilanzvergleich der Bausparkassen** werden die Ertrags- und Kennzahlen der Bausparkassen gegenübergestellt.

Außerdem in diesem Heft

Daten und Fakten (577) – **Im Blickfeld** (580) – **Marktnotizen** (616) – **Realkredite: Konditionen Ende August 2010** (617) – **Personalien** (618) – **Impressum** (618)